

## Herren Kreisliga A

SG-Neuenbürg/Unteröwish: TV Helmsheim II

Freitag, 17.03.2023, 20:15 Uhr

## TV Helmsheim II stockt Punktekonto in der Herren Kreisliga A auf

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom TV Helmsheim II, als Dieter Stein sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber SG-Neuenbürg/Unteröwish sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Marschollek und Stein, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 15. Saisonspiel waren die Gäste vom TV Helmsheim II ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte zu entführen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Unglücklich waren Koljaneh / Günther in der Begegnung gegen Keller / Vogel, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Glaser / Batzler kamen Stuhlmüller / Neck nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Ohne Satzgewinn für Fichtner / Hotz verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Marschollek / Stein. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Wenig Chancen ließ hingegen Stefan Stuhlmüller wenig später beim 18:16, 11:3, 11:8 seinem Gegner Thorsten Keller. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im ersten Satz, der insgesamt 34 Ballwechsel umfasste. Hin und her schaukelte das Match zwischen Iden Koljaneh und Reimar Glaser, bevor das 2:3 feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Chancenlos war anschließend Stefan Günther gegen Achim Marschollek nicht, aber mehr als ein 4:11, 13:15, 11:8, 8:11 war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Thorsten Neck versäumte es nachfolgend mit einem 1:3 gegen Manuel Batzler, einen Punkt für sein Team zu erringen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Mit 3:1 gewann wenig später Carsten Fichtner gegen Jochen Vogel und gab dabei nur einen Satz ab. Keinen Zähler beisteuern konnte Roland Hotz im Match gegen Dieter Stein, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler SG-Neuenbürg/Unteröwish und des TV Helmsheim II. Stefan Stuhlmüller hatte seinen Gegner Reimar Glaser beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Stuhlmüller nun bei 16:5. Nach einem Erfolg für Iden Koljaneh sah es in dem als ausgeglichen eingeschätzten Match kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Thorsten Keller letztlich nicht ins Ziel bringen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Koljaneh nun bei 10:17, während Keller bislang 12 Siege und 13 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Stefan Günther und Manuel Batzler, das Stefan Günther letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Mittlerweile stand es damit 5:7. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Achim Marschollek war für Thorsten Neck letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die



alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Ohne Satzgewinn für Carsten Fichtner verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Dieter Stein. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist SG-Neuenbürg/Unteröwish nun ein Punktekonto von 18:12 Punkten auf, während der TV Helmsheim II vor dem nächsten Spiel, das am 24.03.2023 gegen den TSV Langenbrücken ansteht, 20:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft SG-Neuenbürg /Unteröwish bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 23.03.2023 gegen den TSV Karlsdorf III.

## Statistik:

## SG-Neuenbürg/Unteröwish

Doppel: Koljaneh / Günther 0:1, Stuhlmüller / Neck 1:0, Fichtner / Hotz 0:1

Einzel: S. Stuhlmüller 2:0, I. Koljaneh 0:2, S. Günther 1:1, T. Neck 0:2, C. Fichtner 1:1, R. Hotz 0:1

TV Helmsheim II

Doppel: Glaser / Batzler 0:1, Keller / Vogel 1:0, Marschollek / Stein 1:0

Einzel: R. Glaser 1:1, T. Keller 1:1, M. Batzler 1:1, A. Marschollek 2:0, D. Stein 2:0, J. Vogel 0:1